Von Schuhleisten und schönen Aussichten

Brelinger Senioren entdecken ein Weltkulturerbe

BRELINGEN (R/J). Dass eine Seniorenfahrt keineswegs eine ruhige Kugel sein muss, bewiesen kürzlich 45 Brelingerinnen und Brelinger. Ihr Ziel: Alfeld an der Leine mit dem berühmten Fagus-Werk und einer Altstadt, die so manchen positiv überraschte. Mit dabei war Ortsbürgermeister Patrick Cordes, der die Teilnehmenden im Namen des Ortsrates begrüßte. Organisiert wurde der Ausflug in diesem Jahr vom 1. FC Brelingen, dessen Vorsitzender Josef Fischer die Gruppe begleitete und durch den Tag führte.



Brelinger Seniorinnen und Senioren erlebten einen spannenden und interessanten Tag in Alfeld, hier am UNESCO Weltkulturerbe dem Gropius Bau der Fagus Werke. Foto: privat

Aufgeteilt in zwei Gruppen startete am Zielort die Führung durch das UNESCO-Weltkulturerbe Fagus-Werk. Wer bei einer Fabrik von 1911 an dunkle Hallen und kleine Fenster gedacht hatte, wurde eines Besseren belehrt: Große Glasflächen, lichtdurchflutete Räume und eine erstaunlich moderne Architektur sorgten für staunende Blicke. Über hundert Jahre alt – und noch immer alles andere als altmodisch! Walter Gropius und sein Mitarbeiter Adolf Meyer setzten hier früh Maßstäbe für modernes Bauen. Das Werk gilt als Wegbereiter der späteren Bauhaus-Architektur. Besonders beeindruckte, wie selbstverständlich sich heutige Büros und Arbeitsplätze in die historischen Gebäude einfügen. Denn dieses Denkmal lebt: Hier wird bis heute gearbeitet und produziert.

Auch das Rätsel um den Namen wurde gelöst: „Fagus“ verweist auf die Buche. Aus dem Holz der Rotbuche, botanisch Fagus sylvatica, wurden ursprünglich die Schuhleisten gefertigt. So führte der Vormittag ganz nebenbei von der Architekturgeschichte in die Botanik – und schließlich wieder zurück zum Schuh.

Nach so viel Nahrung für den Kopf durfte auch der Magen zu seinem Recht kommen. Der Bus brachte die Gruppe zu einem Mittagsbuffet mit Aussicht auf Alfeld. Anschließend stand die Stadtbesichtigung auf dem Programm. Die idyllische Altstadt mit ihren Fachwerkhäusern, dem Rathaus und der Kirche erwies sich als echte Entdeckung. Dass Alfeld neben seinem weltberühmten Industriebau auch so viel gemütlichen Charme besitzt, hatten viele offenbar nicht erwartet. Mit der Besteigung des Fillerturms ging es für einen Teil der Gruppe sogar noch hoch hinaus. Seniorenfahrt mit eingebautem Fitnessteil – selbstverständlich freiwillig! Und das Wetter? Hatte für den Nachmittag zwar Regenschauer angekündigt, zeigte sich aber erfreulich kooperativ. Die Brelinger kamen überwiegend trockenen Fußes durch den Tag. Offenbar hatte der Regen den Ausflugsplan doch noch rechtzeitig gelesen. Ein herzlicher Dank gilt dem Ortsrat für die finanzielle Unterstützung, der Brelinger Dorfgemeinschaft und dem Organisationsteam des 1. FC Brelingen . Der Ausflug zeigte einmal mehr, wie schön es ist, gemeinsam unterwegs zu sein: Neues entdecken, miteinander lachen und einen Tag lang einfach die Gemeinschaft genießen.



32110701_002626

Weihnachts-Wunschbaum-Aktion startet

WEDEMARK (JO). Am 27. November ist es wieder soweit, dann startet auch in diesem Jahr die Wunschbaum-Aktion in der Wedemark. Im Vergleich zu den Vorjahren gibt es diesmal ein paar organisatorische Änderungen, denn das Geschäft Schuh Kohne von Silke Tobschall gibt es nicht mehr. Gleichwohl will die ehemalige Vorsitzende des Zusammenschlusses Mellendorfer Geschäftsleute, MPM, die Aktion auch weiterhin verantwortlich betreuen.

Ab dem 27. November sind Wunschbäume mit den Wunschzetteln zu finden bei: Hannoversche Volksbank in Mellendorf, Sparkasse Hannover in Mellendorf, Sport Haueser in Mellendorf, Schulze Assekuranz in Elze, im Frischmarkt Pagel in Resse und im Vorraum der St. Martini Kirche in Brelingen. Und so geht es: Den Wusch auf einer der Karte erfüllen und das Geschenk bitte bis zum 12. Dezember abgeben bei: Fernsehdienst Wussow, Wedemarkstraße 38 in Mellendorf, Holz-Depke, Wasserwerkstraße 2 in Elze oder beim Friseur Haar & Herz in Resse. Die beiden Rewe Märkte in Mellendorf werden die Aktion in diesem Jahr mit Lebensmitteln unterstützen. Die Organisatoren sorgen dafür, dass die Päckchen rechtzeitig zum Weihnachtsfest bei den Kindern und Senioren unter dem Weihnachtsbaum liegen werden. Bei Fragen steht Silke Tobschall unter der Email-Adresse schuh-kohne@t-online.de zur Verfügung.



19154701_002626